



Einfluss von Holzheizungen auf die Luftbelastung im innerstädtischen Bereich

Der Präsident

Halle (Saale). Das Heizen mit Holz als Brennstoff erfreut sich aus Gründen der Kostenersparnis und auch wegen der größeren Behaglichkeit zunehmender Beliebtheit. Die Verwendung von Holz als erneuerbarem Energieträger ist einerseits aus Sicht des Klimaschutzes sinnvoll. Andererseits können vor allem handbeschickte Öfen und Kamine durch unvollständige Verbrennung zur Emission von Luftschadstoffen, insbesondere Feinstaub (Partikel PM₁₀), führen.

Holzfeuerungen stellen daher neben dem Kfz-Verkehr eine bedeutende Quelle für die Luftbelastung dar, und das nicht nur im ländlichen Raum sondern auch im innerstädtischen Bereich. Aus diesem Grund wurden im Rahmen eines Messprojektes des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt (LAU) am Standort der Luftmessstation in Burg Untersuchungen zum Einfluss von Holzheizungen im innerstädtischen Bereich vorgenommen, berichtete der amtierende Präsident des LAU, Herr Prof. Dr. Christian Ehrlich.

Die Untersuchungen zeigten u. a., dass kleine Holzfeuerungsanlagen dazu beitragen, den Konzentrationswert von Feinstaubpartikeln zu erhöhen und damit zu einer Grenzwertüberschreitung beitragen können.

Die Ergebnisse des Messprojektes sind in einer Fachinformation des Landesamtes für Umweltschutz unter dem Titel „Einfluss von Holzheizungen im innerstädtischen Bereich“ veröffentlicht, die zum Download unter www.lau.sachsen-anhalt.de verfügbar ist.

In diesem Zusammenhang soll auch an Betreiber von handbeschickten Öfen und Kaminen appelliert werden, dass sie durch sachgerechtes Heizen oder sogar in bestimmten Fällen (wenn bereits ein hohes Belastungsniveau durch Feinstaub vorhanden ist) durch einen Verzicht auf Holzfeuerung zu einer Verminderung der Feinstaubbelastung auch im eigenen Umfeld beitragen können.

Aktuelle Informationen zur Luftqualität in Sachsen-Anhalt sind verfügbar unter

- *Aktuelle Informationen zur Luftqualität in Sachsen-Anhalt*
- *Luftqualitäts-App Sachsen-Anhalt (LÜSA-App)*
- www.luesa.sachsen-anhalt.de/luesa-web/
- *mdr Videotext Tafeln 524-526*



PRESEMITTEILUNG

E-Mail: Praesident@
lau.mlu.sachsen-anhalt.de

Landesamt für Umweltschutz
Reideburger Straße 47
06116 Halle(Saale)
Tel.: 0345 5704-101
Fax: 0345 5704-190

Internet:
www.lau.sachsen-anhalt.de